

## Burgenland

### Allgemeine Information

Kennzahlen Sachgüterproduktion:

15.376 Beschäftigte (ÖNACE 2008 – Herstellung von Waren C, 2013)

870 Betriebe (ÖNACE 2008 – Herstellung von Waren C, 2013)

Bruttowertschöpfung Industrie (ÖNACE 2008 – B-E): € 1,259 Mrd.

Organisationen & Kontakt:

Wirtschaft Burgenland: Mag.<sup>a</sup> Sigrid Hajek, sigrid.hajek@wirtschaft-burgenland.at

Forschung Burgenland: DI Marcus Keding, marcus.keding@forschung-burgenland.at

### Regionalpolitische Verankerung und Schwerpunkte

I4.0 ist ein Eckpunkt in der FTI-Strategie Burgenland 2025

"Intelligente Prozesse, Technologien und Produkte" als Inhaltlicher Schwerpunkt

FTI-Felder mit besonderem Potenzial:

- (Opto-) Elektronik, Mechatronik
- Werkstoffe und ihre intelligente Anwendung
- Cyber Security

Weitere integrative Handlungsfelder mit besonderer Bedeutung für das Burgenland sind:

- Produktion der Zukunft (Industrie 4.0: Automatisierung und informationstechnische Vernetzung von Produktion und Logistik, digitale Produktion und 3D-Druck, Produkt- und Prozesssicherheit, Steuerungs- und Regeltechnik),
- innovative (IT-unterstützte) Dienstleistungen und Kreativwirtschaft

### Regionale Maßnahmen

Förderungen:

- Umsetzung von Innovativen Projekten

Aus- und Weiterbildung:

- Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen für UnternehmerInnen, Fach- und Führungskräfte

- FH Burgenland mit Masterstudiengang „Cloud Computing Engineering“

Sonstige Maßnahmen:

- Forschungscenter für Cloud and Cyber-Physical-Systems Security (Forschung Burgenland)

Überregionale Partnerschaften:

- Laufende Kooperation im Bereich Smart Production mit österreichischen und slowenischen Partnern
- Laufendes Forschungsprojekt im Programm JU ECSEL – SemI40 mit Infineon Technologies Austria und weiteren Partnern